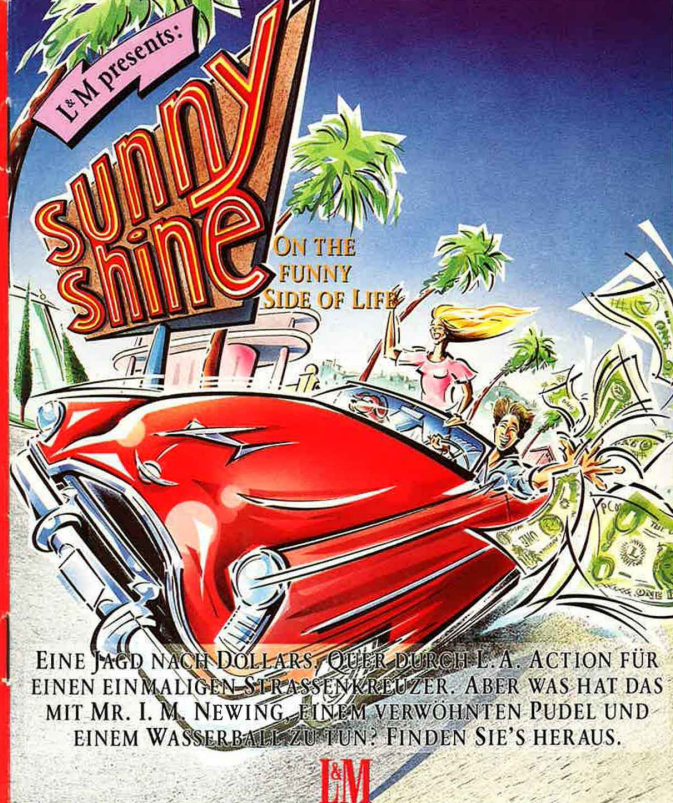
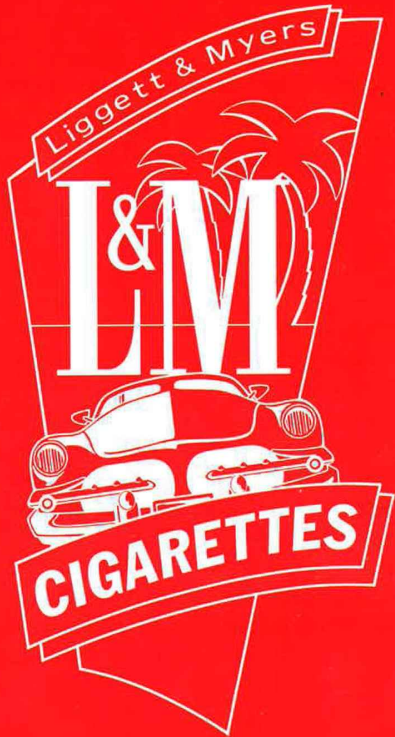




EINE JAGD NACH DOLLARS, QUER DURCH L.A. ACTION FÜR EINEN EINMALIGEN STRASSENKREUZER. ABER WAS HAT DAS MIT MR. I. M. NEWING, EINEM VERWÖHNTEN PUDEL UND EINEM WASSERBALL ZU TUN? FINDEN SIE'S HERAUS.



SUNNY SHINE – EIN JUNGGESELLE IN L.A.

Das ist Sunny Shine. 33 Jahre alt, zur Zeit solo. Er bewohnt ein Ein-Zimmer-Apartment in der Madison Avenue.

Sunny ist Werbegrafiker und macht für seine Auftraggeber riesige Billboards. Da kann er ausschlafen, hat öfter frei und genug zum Leben. Übrigens: Sunny verträgt keinen Alkohol. Er ist gegen alles außer seinem Privatdrink „Sunny on Ice“ allergisch. Den mixt er sich allerdings gern mal an seiner Bar.

Freunden Sie sich mit ihm an, er ist ein netter Kerl. Dann können Sie die kniffligsten Puzzles auch mit ihm gemeinsam lösen und mitten in L.A. ON THE FUNNY SIDE OF LIFE sein.



UND SO GEHT'S LOS:

► Amiga

Um das Spiel zu starten, legen Sie einfach die „Disk 1“ in das interne (eingebaute) Laufwerk und schalten den Computer ein.

Bei Amiga-1000-Modellen müssen Sie erst eine „Kickstart“-Diskette einlegen.

Das Spiel wird Sie ab und zu auffordern, die Diskette zu wechseln. Bitte folgen Sie diesen Aufforderungen.

► Atari ST

Zum Spielstart legen Sie einfach die mit „Disk 1“ bezeichnete Diskette ins Laufwerk „A“ und schalten den Computer ein.

Das Spiel wird Sie ab und zu auffordern, die Diskette zu wechseln. Folgen Sie bitte diesen Aufforderungen.

► MS-DOS-Computer (IBM-kompatibel)

Wenn Sie einen MS-DOS-Computer mit einer EGA- oder CGA-Karte besitzen, können Sie das Spiel starten, indem Sie den Computer normal einschalten und, falls Sie keine Festplatte besitzen, eine DOS-Diskette ins Laufwerk A legen. Wenn die DOS-Meldung erscheint, legen Sie die mit „Disk 1“ bezeichnete Diskette ins Laufwerk A und tippen A: INSTALL.

Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.

SUNNY SHINE - ON THE FUNNY SIDE OF LIFE

presented by L&M Cigarettes

Idea:	Michael Conrad & Leo Burnett, Frankfurt
Script:	Simone Laub, Boris Schneider
Program:	Jörn Galka (IBM PC, Amiga, Atari ST), Volker Eloesser, Thomas Brockhage, Christoph Oelckers (C 64)
Graphics:	Ramiro Vaca, Andreas Escher, Celal Kandemiroglu, C 64-Versionen von Andreas Escher und Andreas Görtz
Sound Effects:	Chris Hülsbeck (Amiga), Jochen Hippel (Atari ST), Jochen Hesse (IBM PC), Andre Bremer (C 64)

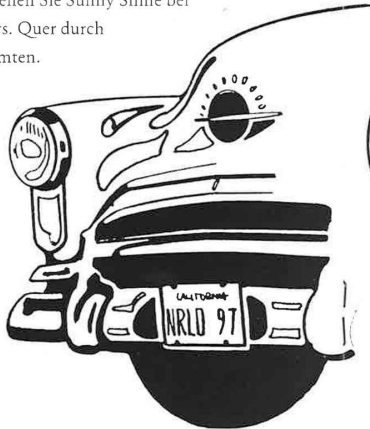
© Philip Morris GmbH, München

IN CALIFORNIEN KANN ALLES PASSIEREN...

...da geht man Cigaretten holen, und 'ne Dampfwalze fährt den Wagen platt. Das Aus für Sunny Shine's hoffnungsvolle Karriere als Werbefrauer in L.A.?

Nicht, wenn Sie einsteigen und loslegen: Sie sind auf der Suche nach einem Wagen, den es jetzt nur noch ein einziges Mal auf der Erde gibt. Helfen Sie Sunny Shine bei der Jagd nach den nötigen Dollars. Quer durch die Stadt der Reichen und Berühmten.

Mitten durch den Golden State of America. Gemeinsam mit Sunny Shine lernen Sie dabei hübsche Frauen, verrückte Typen und nette Menschen kennen, und fast alle können Ihnen ein bißchen weiterhelfen...



...NOCH EIN PAAR HEISSE TIPS.

Immer cool bleiben – so schwer ist es gar nicht, mit Sunny das Puzzle zu lösen. Mit Witz und Kombinationsgabe ist es zu schaffen. Und wenn Sie wirklich irgendwo festhängen: nicht verzweifeln. Überlegen Sie, wo Sie schon waren, was Sie mitgenommen haben und mit wem Sie gesprochen haben. Die

unwichtigsten Dinge könnten einen Hinweis enthalten. Klicken Sie noch mal auf alles, was da ist.

Wenn Sie in einer Sackgasse gelandet sind, haben Sie vielleicht ein paar Spielzüge vorher einen Fehler gemacht. Spielen Sie einen früheren Spielstand noch mal durch.

Übrigens – probieren Sie doch mal den BOSS-Knopf aus: der rettet so manche Situation... Später klicken Sie einfach im Bild irgendwohin, um wieder beim Spiel zu landen.



► MS-DOS-Spezialitäten

Um das Spiel komfortabler zu gestalten, gibt es Spezialfunktionen, die Sie nur über die Tastatur erreichen. Nur auf MS-DOS-Computern funktioniert die Tastenkombination „CTRL-C“. Sie bricht das Spiel ohne Sicherheitsabfrage ab und bringt Sie zu DOS zurück. Wollen Sie eine Maus benutzen, muß vor dem Spiel ein entsprechender Maus-Treiber geladen werden. So ein Treiber muß micro-softkompatibel sein. Überprüfen Sie das mit der Anleitung zur Maus. Wenn Sie einen MS-DOS-Computer ohne Maus benutzen, können Sie auch die Tastatur gebrauchen, um den Pfeil zu bewegen. Dazu dienen die Tasten 2 (unten), 4 (links), 6 (rechts), 8 (oben) auf der numerischen Tastatur rechts am Computer. Mit der Taste „Enter“ (auch „Return“ oder „Eingabe“) können Sie auf Gegenstände klicken. Wenn Sie einen MS-DOS-Computer ohne Maus, aber mit analogem Joystick besitzen, können Sie ihn benutzen, um den Pfeil zu bewegen. Mit dem Joystick-Knopf klicken Sie Gegenstände an. Jetzt kann's losgehen. Viel Spaß mit **SUNNY SHINE – ON THE FUNNY SIDE OF LIFE!**



DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE...

► Steuerung

Um Sunny zu helfen, benutzen Sie entweder eine Maus oder die Tastatur. Mit der Maus bewegen Sie einen Pfeil über den Bildschirm. Wichtig bei der Maus ist fürs Spiel nur der linke Knopf. Wenn Sie den Pfeil auf einen Gegenstand am Bildschirm führen und den linken Mausknopf einmal kurz drücken, ist der Gegenstand „angeklickt“. Dadurch können Sie Sunny zeigen, wo er hingehen soll. Wenn er sich nicht auf die angeklickte Stelle zubewegt, ist dort nichts Besonderes. Wenn Sie einen Gegenstand anklicken und Sunny steht in seiner Nähe, dann erscheint in der unteren Bildschirmhälfte ein Menü, und Sie können durch Anklicken bestimmen, was Sunny mit dem Gegenstand tut. Ein Beispiel: Sunny steht im Wohnzimmer. Wenn Sie einmal auf die Tür klicken, geht Sunny zur Tür. Klicken Sie das zweite Mal, erscheint ein Menü. Dort steht unter anderem „Öffne die Tür“. Sie klicken diesen Satz an, und Sunny macht die Tür auf. Ganz easy – mehr müssen Sie nicht wissen, um das Spiel zu spielen.

Na gut – ein paar Details wären da noch:

Auf der unteren Bildhälfte sehen Sie eine Leiste mit mehreren Knöpfen und einem Zählwerk. Das Zählwerk zeigt an, wieviel Geld Sunny gerade bei sich hat.

► **Inventory** – Klicken Sie einmal kurz auf „Inventory“, und schon wissen Sie, was Sunny bei sich hat. Klicken Sie auf einen Gegenstand im Inventory, und das dazugehörige Menü erscheint.

► **Load/Save**

Wenn Sie Ihr Spiel speichern möchten, um nach einer längeren Pause weiterzuspielen, klicken Sie auf „Save“. Der Computer merkt sich damit bis zu fünf Spielstände. Dann



erscheint eine Liste von Spiel 1 bis Spiel 5. Klicken Sie auf einen Namen in dieser Liste, und Ihr Spielstand wird unter diesem Namen gespeichert. Jetzt ist er sicher, und Sie können in aller Ruhe auch mal was Verrücktes ausprobieren: Geht dann was schief und Sie sind in einer Sackgasse gelangt (was hin und wieder vorkommt), können Sie jederzeit neu anfangen. Für solche Fälle lohnt es sich, eine leere, formatierte Diskette bereitzulegen. Mit dieser Spielstand-Diskette können Sie weitere Spielstände speichern und nach Wunsch wieder laden. In Ihrem Computer-Handbuch können Sie nachlesen, wie die Sache mit der Formatierung abläuft...

► **Quit** – Damit beenden Sie das Spiel. Nach einer Sicherheitsabfrage landen Sie bei MS-DOS-Computern wieder im DOS, bei Amiga und ATARI ST müssen Sie nun den Computer ausschalten.